

Presseinformation

23. November 2022

Jahres-Bilanz 2022 der Garten Tulln

LR Eichinger: 225.000 Gartenfreunde besuchten die „Natur im Garten“ Erlebniswelt

Das ökologische Gärtnern, die Nachfrage nach selbst produzierten Pflanzen und Lebensmitteln sowie die Lebensqualität im eigenen Garten und Fragen des Klimawandels sind von wachsender gesellschaftlicher Bedeutung. Die Garten Tulln ist daher nach 14 Jahren fest im Bundesland und weit über die Grenzen hinaus verwurzelt. Ihre Gartentore waren heuer von 9. April bis 26. Oktober geöffnet.

„Die Garten Tulln ist mit über 70 ökologisch gepflegten Schaugärten ein beliebtes Ausflugsziel für Familien aus Niederösterreich und Touristen, ein Anziehungspunkt für Naturgartenfans und mit dem ‚Natur im Garten‘ Kompetenzzentrum ein Anziehungspunkt der Wissensvermittlung“, hebt Landesrat Martin Eichinger die Bedeutung der „Natur im Garten“ Erlebniswelt hervor, der auch betont: „225.000 Besucherinnen und Besucher von April bis Oktober zeigen die große Bedeutung des ökologischen Gärtnerns. Das Angebot für alle Generationen war heuer ein voller Erfolg.“

Die vielfach ausgezeichnete „Natur im Garten“ Erlebniswelt hat sich als Vorzeigeprojekt weit über die Grenzen Niederösterreichs hinaus etabliert. Als erste permanente ökologische Gartenschau Europas hat sich Niederösterreich als ökologisches Gartenland in Europa etabliert. Artenvielfalt und Klimawandel sind tonangebende Themen, denen sich die Garten Tulln erfolgreich stellt. „Für unsere Partner aus Niederösterreich und darüber hinaus bot das Areal für viele Veranstaltungen und Fachvorträge den idealen Ort. Wir können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken“, resümiert Franz Gruber, Geschäftsführer der Garten Tulln. So erfreuten sich die neuen Attraktionen wie der Digitalisierungsgarten „Erdenreich“ und der neu gestaltete Fernsehgarten als Drehort der beliebten Fernsehserie „Natur im Garten“ besonderer Beliebtheit. Der Themenbereich „Tullnerfeld einst und jetzt“ erklärt den Besucherinnen und Besuchern die naturräumliche Entwicklung des lokalen Umfeldes. Ein Vogelberingungsprojekt dokumentierte eindrucksvoll die Artenvielfalt rund um die Garten Tulln.

Presseinformation

Ver mehrt nutzten Schulklassen das „Natur im Garten“ Kompetenzzentrum wieder für einen lebendigen Unterricht. 2022 haben rund 5.800 Kinder und Jugendliche in Führungen, Workshops und Seminaren das Leben in und mit der Natur kennengelernt. Höhepunkt war hier das „Nistkastenfest“, bei dem über 1.500 Schülerinnen und Schüler 1.200 Nistkästen zur längsten Nistkastenschlange Österreichs zusammentrugen.

Am 10. und 11. Dezember findet auf der Garten Tulln der Advent mit einem „So schmeckt NÖ“ Markt statt. Anstelle von vorweihnachtlicher Hektik erwartet die Besucher eine stimmungsvolle Kulisse. Der Advent auf der Garten Tulln bietet ein erlesenes und abwechslungsreiches Angebot aus exklusivem Kunsthandwerk, regionaler Kulinarik sowie weihnachtlichen Darbietungen in weihnachtlicher Atmosphäre. Alpaka-Spaziergänge durch die Schaugärten, Winterführungen und eine Adventure Kreativstation mit Malworkshops runden das Programm ab.

Die nächste Saison startet am 8. April 2023. Ab sofort, rechtzeitig vor Weihnachten, startet der Vorverkauf der vergünstigten Saisonkarten für die Garten Tulln. Die vergünstigte Saisonkarte kann in unserem Onlineshop unter www.diegartentulln.at/ticketshop bestellt werden, denn für viele ist eine Saisonkarte das ideale Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben.

Weitere Informationen gibt es bei „Natur im Garten“, Pressesprecher Franz-Xaver Hebenstreit, Telefon 0676 848 790 737, E-Mail franz.hebenstreit@naturimgarten.at, oder bei „Garten Tulln“ unter Telefonnummer 02272/68 188 bzw. www.diegartentulln.at, www.naturimgarten.at.